

Herr  
Gemeinderatspräsident  
Andreas Sturzenegger  
Büro Ratssekretär  
Stadtverwaltung  
8600 Dübendorf

Dübendorf, 5. März 2007

## **Motion betreffend Kinderkrippen**

---

**Der Stadtrat wird beauftragt, Bericht und Antrag darüber zu stellen, wie das Angebot an Krippenplätzen für Kleinkinder und Kinder im Vorschulalter verbessert werden kann. Dieses Angebot soll flexibel ausgestaltet und für Familien aus unteren aber auch mittleren Einkommensschichten erschwinglich sein.**

### **Begründung**

Das von GR Hans Baumann am 4. Dezember 2006 eingereichte Postulat zur Umsetzung des Volksschulgesetzes betreffend Tagesstrukturen betrifft vor allem die Tagesbetreuung von Kindern in der Schule und im Kindergarten.

Nun wissen wir aus den statistischen Erhebungen des Kantons Zürich und unseren zusätzlichen Recherchen, dass in Dübendorf auch das Betreuungsangebot für Kleinkinder ungenügend ist und bei weitem nicht den Bedarf abdeckt.

Genügend Plätze für die familienergänzende Kinderbetreuung sind ein dringendes Bedürfnis. Dies nicht nur aus gesellschaftlicher Sicht in Zusammenhang mit der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Ein gutes Betreuungsangebot ist auch wirtschaftlich bedeutend und einer der wichtigsten Standortfaktoren für die Ansiedlung von Unternehmen und für die Attraktivität von Dübendorf als Wohngemeinde.

Zudem erfüllen Krippen bzw. Kindertagesstätten eine wichtige Integrationsfunktion. Insbesondere für Kinder aus Ausländerfamilien, kinderreichen Familien oder auch für Einzelkinder, die weniger Kontakt zu anderen Kindern haben, kann die Krippe in pädagogischer und sozialer Hinsicht eine wertvolle Ergänzung zur Familie darstellen.

Jürg Gasser  
Fraktion SP/JUSO